
FRÖBEL-KREIS

Helena Reingen
c/o Stadtverwaltung Bad Blankenburg
Markt 1
07422 Bad Blankenburg

Telefon 0176 40100173
Telefax 036741 3755

www.froebeldekade.de
h.reingen@froebeldekade.de

Pressemitteilung

30.01.2017

Siegerfotos aus Italien, Kanada, Neuseeland und Deutschland

Erste Verleihung des Fröbel-Fotowettbewerbs am Wochenende auf Dia-Festival

Fotografie- und Reisebegeisterte strömten am vergangenen Wochenende nach Bad Blankenburg in die Stadthalle. In Dia-Vorträgen und Workshops holten sie sich die weite Welt ein bisschen näher und sammelten Inspirationen von Newcomern ebenso wie von „alten Hasen“, wie den Veranstaltern Axel Brümmer und Peter Glöckner. Weltenbummler spricht auch der Fotowettbewerb „Fröbel in der Welt“ an. Daher luden die Veranstalter den Fröbel-Kreis dazu ein, die erste Preisverleihung des Fotowettbewerbs zur Eröffnung des 19. Thüringer Dia-Festivals durchzuführen.

Gesucht waren Bilder, die Fröbels Spuren in Deutschland und der Welt fotografisch einfangen oder künstlerisch inszenieren und dem Fröbel-Kreis, damit helfen, die bleibende Aktualität der fröbelschen Pädagogik in neuer Weise vermitteln zu können.

Die Gewinnerfotos zeigen die Verwendung des fröbelschen Begriffs „Kindergarten“ oder der fröbelschen Spielmaterialien in der Welt. Auch fotografische Inszenierungen der Philosophie Fröbels konnten die Jury überzeugen. Unter den Preisen, welche die Erstplatzierten von Frank Persike, Bürgermeister der Stadt Bad Blankenburg und Leiter des Fröbel-Kreises, und Helena Reingen, Moderatorin des Fröbel-Kreises für die LEADER-Aktionsgruppe Saalfeld-Rudolstadt, überreicht bekamen, befanden sich Gutscheine für Übernachtungen im Hotel Fröbelhof in Bad Liebenstein und im Evangelischen Allianzhaus Bad Blankenburg, sowie ein Gutschein über die Teilnahme an einem Fotoworkshop des Dia-Festivals.

Ähnliche Preise werden auch in der nächsten Runde geboten. Denn der Fotowettbewerb „Fröbel in der Welt“ ist mit der Preisverleihung am Wochenende nicht abgeschlossen. Bilder können durchgängig bis ins Themenjahr 2020 der Fröbel-Dekade eingereicht werden. Bis dahin werden jährlich die schönsten Bilder prämiert. Alle Foto- und Fröbelfreunde sind daher weiterhin aufgerufen, die Augen offen zu halten und in ihrem Heimatort, an der Arbeit und insbesondere im Urlaub Fröbels Spuren fotografisch einzufangen. Infos dazu und zu allen weiteren Aktivitäten der Fröbel-Dekade unter froebeldekade.de.

